

An der Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin der **Universitätsmedizin Rostock** ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt, vorbehaltlich der haushaltsrechtlichen Regelungen, eine

W3-Professur für Kinder- und Jugend- medizin mit Schwerpunkt Neonatologie

unbefristet gemäß § 61 Landeshochschulgesetz Mecklenburg-Vorpommern (LHG M-V) zu besetzen. Für die Wahrnehmung der Aufgaben in Forschung, Lehre und Krankenversorgung wird ein privatrechtlicher Dienstvertrag mit der Universitätsmedizin geschlossen.

Die Professur ist verbunden mit der Leitung der Neonatologie im standortübergreifenden Eltern-Kind-Zentrum, das gemeinsam von der Universitätsmedizin Rostock und dem Klinikum Südstadt Rostock, Eigenbetrieb der Hansestadt Rostock, betrieben wird. Mit ca. 2000 Geburten pro Jahr stellt das zertifizierte Perinatalzentrum Level 1 die größte Geburtsklinik in MV dar.

Die Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin der Universitätsmedizin Rostock bietet auf drei Stationen einschließlich einer pädiatrischen Intensivstation eine medizinische Grund-, Regel- und Maximalversorgung an. Darüber hinaus gibt es eine Tagesstation, eine interdisziplinäre Notfallambulanz, zahlreiche Spezial- und Fachambulanzen und ein Sozialpädiatrisches Zentrum (SPZ).

Die zu berufende Persönlichkeit soll das Fachgebiet Neonatologie in Forschung, Lehre und Krankenversorgung vollumfänglich vertreten und über umfassende klinische Erfahrung und Expertise in diesem Gebiet verfügen. Zu den Dienstaufgaben gehören die Weiterentwicklung und der Ausbau der klinischen Strukturen in der Neonatologie sowohl am Standort als auch überregional. Zudem soll eine enge klinisch-wissenschaftliche Zusammenarbeit mit den anderen Bereichen der Pädiatrie erfolgen.

Die Bewerberin/Der Bewerber soll wissenschaftlich aufgrund von Publikationen und Drittmittelwerbungen hervorragend ausgewiesen sein. Rostock stellt gemeinsam mit Greifswald einen Standort im Deutschen Zentrum für Kinder- und Jugendgesundheit (DZKJ) dar. Ein Engagement in diesem Verbund ist wünschenswert.

Die Bewerberin/Der Bewerber ist zudem für die Gestaltung der curricularen Lehre für die Neonatologie in den Studiengängen Humanmedizin und Hebammenwissenschaft verantwortlich. Pädagogische Eignung sowie die Bereitschaft, sich bei der Weiterentwicklung von neuen Lehrkonzepten zu engagieren, werden erwartet.

Die Einstellungsvoraussetzungen ergeben sich aus § 58 LHG M-V. Insbesondere gehören dazu ein abgeschlossenes Hochschulstudium, Promotion, Habilitation im Fach Kinder- und Jugendmedizin oder vergleichbare wissenschaftliche Leistungen, die Anerkennung als Fachärztin/Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin, die Schwerpunktbezeichnung Neonatologie sowie der Nachweis der hochschulpädagogischen Eignung. Die Voraussetzungen für den Erwerb der fachgebietsbezogenen Weiterbildungsbefugnis müssen gegeben sein. Wünschenswert ist eine Subspezialisierung in Kinderkardiologie.

Die Universitätsmedizin Rostock strebt eine nachhaltige Fokussierung unter dem Schwerpunkt HealthTechMedicine und eine Stärkung der universitären Departments „Leben, Licht und Materie“ und „Altern des Individuums und der Gesellschaft“ an, die die Bewerberin/der Bewerber verstärken soll.

Diese Ausschreibung richtet sich an alle Personen unabhängig von ihrem Geschlecht. Die Universitätsmedizin Rostock strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert daher qualifizierte Frauen mit Bezug auf § 7 Abs. 3 des Gleichstellungsgesetzes Mecklenburg-Vorpommern nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei im Wesentlichen gleichwertiger Qualifikation vorrangig berücksichtigt, sofern nicht in der Person des Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung, Befähigung und Qualifikation besonders berücksichtigt.

Die Bewerbungen mit ausführlichem Lebenslauf, Schilderung des wissenschaftlichen Werdeganges, Beschreibung der Vorleistungen in Forschung und Lehre, einem strukturierten Publikationsverzeichnis mit Angabe der Impactfaktoren unter Beifügung von fünf wesentlichen Originalarbeiten sowie einer Auflistung bisher eingeworbener Drittmittel sind bis spätestens 10.07.2026 webbasiert unter <https://berufungen.med.uni-rostock.de> (Aktuelle Ausschreibungen) einzureichen, adressiert an den Dekan und Wissenschaftlichen Vorstand der Universitätsmedizin Rostock, Herrn Prof. Dr. med. Bernd Krause, Ernst-Heydemann-Str. 8, 18057 Rostock.

Bewerbungen per Post oder E-Mail können nicht berücksichtigt werden. Für Fragen und weitere Informationen stehen wir Ihnen unter dekanat-berufungen@med.uni-rostock.de gern zur Verfügung.

Die Bewerbungskosten werden entsprechend den geltenden Regeln des Landes Mecklenburg-Vorpommern nicht übernommen.